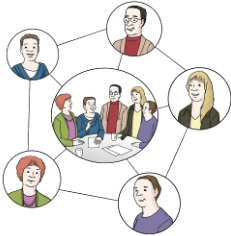




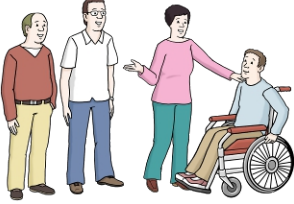





Wir stellen uns vor

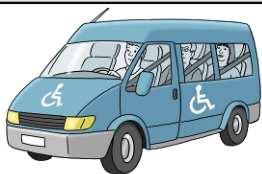
 <p>Aus vielen Vereinen wurde:</p> 	<p>Im Jahr 1990 haben sich verschiedene Vereine zusammen getan:</p> <ul style="list-style-type: none">- Lebenshilfe Oldenburg-- Lebenshilfe Wesermarsch -- Lebenshilfe Ammerland- die Oldenburger Kinderhilfe, der Verein von Eltern mit körperlich behinderten Kindern. <p>Aus diesen Vereinen ist die SELAM-Lebenshilfe geworden.</p> <p>Weil wir zusammen arbeiten, können wir gute Arbeit machen.</p>
 <p>Geben Geld wieder für Menschen mit Beeinträchtigung aus</p>	<p>Die SELAM-Lebenshilfe ist gemein-nützig.</p> <p>Das bedeutet:</p> <p>Wir dürfen mit unserer Arbeit nicht reich werden.</p> <p>Wenn wir Geld verdienen, geben wir das Geld wieder für Menschen mit Beeinträchtigung aus. Wir machen also gute Sachen für Menschen mit Beeinträchtigung.</p> <p>Darum muss die SELAM-Lebenshilfe zum Beispiel auch weniger Steuern bezahlen.</p>
 <p>Für <u>alle</u> Menschen mit Beeinträchtigung.</p>	<p>Die SELAM-Lebenshilfe hilft <u>allen Menschen mit Beeinträchtigung</u>.</p> <p>Gleich-gültig, welche Beeinträchtigung jemand hat. Und gleich-gültig, wie stark die Beeinträchtigung ist.</p>
 <p>Ihre Wünsche sind wichtig.</p>	<p>Die SELAM-Lebenshilfe guckt genau, welche Hilfen jemand braucht. Und wir hören darauf, welche Wünsche der Mensch mit Beeinträchtigung hat.</p>

 <p>Wichtig: Menschen mit Beeinträchtigung sollen dabei sein.</p>	<p>Wir wollen, dass Menschen mit Beeinträchtigung überall dabei sein können. Sie sollen mitmachen können. Das nennt man Teilhabe oder Integration.</p> <p>Dafür hat die SELAM-Lebenshilfe viele Angebote:</p>
--	--

Assistenz beim Wohnen	
	<p>Wir helfen Menschen mit Beeinträchtigung, wenn sie in ihrer eigenen Wohnung wohnen.</p>
 <p>Die Hilfe, die sie brauchen.</p>	<p>Dort bekommen Menschen mit Beeinträchtigung die Hilfe von uns, die sie brauchen.</p> <p>Hilfe im Haushalt. Zum Beispiel beim Kochen oder Putzen. Oder Hilfe beim Einkaufen.</p> <p>Oder Begleitung in der Freizeit. Oder Hilfe bei der Körper-Pflege.</p>
 <p>So oft Hilfe, wie sie brauchen.</p>	<p>Manche Menschen bekommen den ganzen Tag Hilfe von uns.</p> <p>Andere Menschen bekommen vielleicht nur ein paar Stunden Hilfe in der Woche.</p>

Vorbereitung für das Wohnen	
 <p>Beratung, wenn man alleine wohnen will.</p>	<p>Wenn jemand zu Hause ausziehen möchte, muss er viel entscheiden. Zum Beispiel: Wie finde ich eine Wohnung. Oder: Mit wem möchte ich zusammen wohnen.</p> <p>Wir beraten Menschen mit Beeinträchtigung, dass sie diese Dinge besser entscheiden können.</p>

Mobiler sozialer Hilfs-Dienst



Fahr-Dienst

Rollstuhl-Fahrer können uns anrufen.
Wir kommen dann mit unseren Autos zu ihnen.
Wir fahren sie dann, wohin sie wollen.

Familien-entlastende Dienste



Wir helfen Familien.

Wir helfen vielen
Familien mit beeinträchtigten Menschen.

Wir helfen Familien in Oldenburg,
der Wesermarsch und im Ammerland.



Eltern können
etwas für sich
machen.

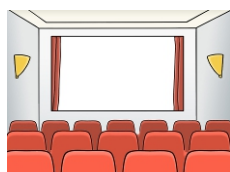
Wir betreuen den Menschen mit Beeinträchtigung.

Die Eltern können dann vielleicht
für ein paar Stunden ins Kino gehen.
Oder für ein paar Tage in den Urlaub fahren.



Betreuung zu
Hause.

Unsere Assistenten können
zu den Familien nach Hause kommen.



Betreuung bei
einem Ausflug.

Die Assistenten können aber auch
mit dem Menschen mit Beeinträchtigung wegfahren.
Sie können mit ihm zum Beispiel
einen Ausflug machen.
Oder zu einer Gruppe oder einem Kurs gehen.

Schul-Integration



Hilfe in der Schule.

Manche Kinder mit Beeinträchtigung brauchen Hilfe, damit sie in eine `normale´ Schule gehen können.

Wir **helfen Schülern** in der Stadt Oldenburg, dass sie mit Schülern ohne Beeinträchtigung **zusammen lernen** können.

Assistenz in Ausbildung und Beruf



Hilfe, einen Beruf zu lernen.

Wir helfen Menschen mit Beeinträchtigung, dass sie **einen Beruf lernen** können.



Hilfe, eine `normale´ Arbeit zu machen.

Wir helfen Menschen mit Beeinträchtigung auch, **dass sie arbeiten können**.
Menschen mit Beeinträchtigung können Hilfe bekommen, damit sie in einer `normalen´ Firma arbeiten können.

Pflege-Dienst



Wir machen Pflege.

Wir machen Pflege.

Wenn Sie eine Pflege-Stufe haben:
Die Hilfe wird von der Pflege-Kasse bezahlt.

Freizeit	
	Wir haben viele Angebote für die Freizeit:
 <p>Freizeit-Gruppen.</p>	<p>Die Freizeit-Stätte KIEK-IN Dort gibt es Gruppen, die gemeinsam etwas unternehmen. Zum Beispiel: Kochen, Disco oder Ausflüge.</p>
 <p>Sport-Gruppen.</p>	<p>Die Sport-Abteilung Dort gibt es verschiedene Sport-Gruppen. Zum Beispiel: Tanzen und Schwimmen.</p>
 <p>Freizeit- Wochenenden</p>	<p>Freizeit-Wochenenden Dort werden viele Freizeit-Wochenenden für Menschen mit Beeinträchtigung veranstaltet.</p>
	<p>Der Text in Leichter Sprache ist vom Büro für Leichte Sprache der Lebenshilfe Bremen, 2008</p>
	<p>Die Bilder sind von: © Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V., Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013</p>